



## Curriculum Vitae Europass



### ANGABEN ZUR PERSON

Vor- und Nachname Marion Kofler  
Telefon 0471-946 319  
E-Mail marion.kofler@landtag-bz.org  
Staatsbürgerschaft italienisch

### BERUFSERFAHRUNG

- SOMMER 1978, 1979: Sommerpraktikum in der Raiffeisenkasse Bozen
- 1981 -1982: Praktikum in der Kanzlei eines Wirtschaftsberaters, zwecks Ablegung der Staatsprüfung für Ragionieri. Eigenständige Abwicklung von Konkursverfahren und persönliche buchhalterische Betreuung von Großunternehmen.
- FEBRUAR 1983 - JÄNNER 1987: Eröffnung und erfolgreiche Führung eines eigenen Restaurants in St. Christina in Gröden.
- SEIT FEBRUAR 1987: Bedienstete des Landesinstitutes für Statistik
- 1987 - 1993:
- Betreuung der Erhebungen im Bereich Fremdenverkehr, Transportwesen, Kreditwesen;
  - Eigenständige Ausarbeitung folgender Publikationen: „Handbuch Tirol Südtirol 1988“; „Seilbahnen in Südtirol“ Ausgaben der Jahre 1988 bis 1991; „Gemeindedatenblatt 1992“; Mitteilungsblätter: „Verkehrsaufkommen auf Südtirols Staatsstraßen - 1985“; „Verkehrsunfälle“;
  - Endredaktion (sprachliche und inhaltliche Kontrolle) aller Veröffentlichungen des ASTAT in deutscher Sprache;
  - Schulungstätigkeit: Ausbildung von zirka 200 Erhebern und Koordinatoren in Zusammenhang mit den Großzählungen 1991 und anderer wichtiger Erhebungen (z.B. HORECA); Schulung der ASTAT-Mitarbeiter in Bezug auf Projektleitung und -verwaltung, Controlling;
  - Inspektionstätigkeit in den einzelnen Gemeinden zur Kontrolle der Abwicklung der Erhebungen;
- SEIT 1993:
- Koordinatorin des Zentralbereichs (10 Mitarbeiter) und in diesem Zusammenhang Abschluss der Zielvereinbarungen mit den Mitarbeitern des genannten Bereichs und Betreuung derselben, Durchführung von Fördergesprächen, strategische Weiterbildung usw. gemäß Dekret des Abteilungsdirektors;
  - Assistentin des Abteilungsdirektors;
  - Bevollmächtigter Beamter;
  - Gremiensekretariat;

- Ausarbeitung der Planungsinstrumente (2-Wochenplan, 4-Monatsplan, Jahresprogramm, Publikationsplan, Aktionsplan);
- Controlling;
- Ausarbeitung der Tätigkeitsberichte des Institutes;
- Ausarbeitung des Tätigkeitsberichtes des Südtiroler Landesverwaltung - 1996;
- Sprachliche und inhaltliche Stichprobenkontrollen der Veröffentlichungen des ASTAT;
- Öffentlichkeitsarbeit: Entwurf des Messestandes und Umsetzung desselben, Betreuung des Standes des Institutes an der Bozner Mustermesse; Entwurf der Homepage des ASTAT im Internet;
- Schulungstätigkeit: Schulungen interner Mitarbeiter zu Themen wie Zugang zu Verwaltungsakten, Vergabe von Dienstleistungsaufträgen, Protokollwesen, Projektorganisation. Eingetragen im Referentenverzeichnis der EURAC;
- Eigenständige Abwicklung der verschiedenen Verfahren zur Vergabe von Dienstleistungsaufträgen (öffentliche Ausschreibung, Privatlizitation, halbamtlicher Wettbewerb).
- Offizielle Ernennung zur Koordinatorin des Zentralbereichs der Abteilung Landesinstitut für Statistik mit Beschluss der Landesregierung Nr. 5479 vom 20.10.1997.

SEIT AUGUST 1998: abgeordnet zum Südtiroler Landtag

SEIT AUGUST 1998 UND  
BIS ZUM HEUTIGEM DATUM:

- Direktorin des Amtes für Verwaltungsangelegenheiten des Südtiroler Landtages (19 Mitarbeiter) und in diesem Zusammenhang Durchführung von Fördergesprächen, strategische Weiterbildung der Mitarbeiter sowie Betreuung derselben in folgenden Aufgabenbereichen:

Ausarbeitung Planungsinstrumente

Erstellung des Entwurfs des Haushaltsvoranschlages und des Nachtrags-  
haushaltes

Buchung der Einnahmen und Ausgaben und insbesondere Registrierung der  
Feststellungen und Verpflichtungen, Durchführung der Zahlungen und Ausstel-  
lung der Einhebungsscheine und der Zahlungsaufträge, nachdem geprüft wur-  
de, ob sie bezüglich des administrativen und finanziellen Aspekts den Geset-  
zesbestimmungen und den einschlägigen Verordnungen entsprechen

Führung des Kassavorschussfonds (Ökonomatsdienst, Zahlung der Kleinaus-  
gaben)

Kontrolle über die ordnungsgemäße Ausführung des Schatzamtsdienstes un-  
ter dem technisch-administrativen Aspekt, Nachprüfung der Abrechnung des  
Schatzmeisters und Erstellung der Abschlussrechnung

Errechnung und Zahlung der festen und veränderlichen Vergütungen, die den  
Abgeordneten und den Bediensteten des Landtages zustehen

Verwaltung des Personals (Aufnahme, rechtliche und wirtschaftliche Position,  
Ruhegehälter der Bediensteten)

Erwerb und der Verwaltung des Vermögens des Landtags

Führung des Inventars der Güter und die Überwachung der Verwaltung der  
Güter seitens deren Verwahrer

Bearbeitung der Akte betreffend die Verträge des Landtags

Überprüfung des Bedarfs an Büromaterial und anderem (Einrichtung, Büromaschinen usw.) der einzelnen Ämter sowie dessen Besorgung und Verwaltung

Planung und Koordinierung der ordentlichen und außerordentlichen Instandhaltung der Räume am Sitz des Landtages, der technischen Anlagen, der verschiedenen Geräte sowie der Einrichtung

Projektierung und Leitung etwaiger Arbeiten in Eigenregie sowie die gesamte technische und administrative Tätigkeit, die mit diesen Arbeiten verbunden ist

Vorbereitung und Ausführung aller Akte in Bezug auf Ankäufe, Verkäufe, Mieten usw. durch öffentliche Ausschreibung bzw. beschränkte oder freihändige Vergabe

Organisation und Koordinierung der zentralen Dienste (Post- und Telefondienst, Kraftfahrzeugdienst, Portierdienst, Amtswarte, einfache Dienste, Druckerei, Reinigung der Räume, Lager, Hauptarchiv)

alle Aufgaben im Zusammenhang mit der EDV-Anlage

SEIT JULI 2000: Bedienstete Südtiroler Landtages

VON SEPTEMBER 2000 BIS  
NOVEMBER 2003

- Arbeitsschutzbeauftragte des Südtiroler Landtages

SEIT NOVEMBER 2003 UND  
BIS ZUM HEUTIGEM DATUM:

- Verantwortliche des Dienstes für Arbeitsschutz des Südtiroler Landtages

## SCHUL- UND BERUFSBILDUNG

Reifediplom der Handelsoberschule „Heinrich Kunter“

Praktikum in der Kanzlei eines Wirtschaftsberaters, zwecks Ablegung der Staatsprüfung für Ragionieri

MAI 1993: Wettbewerb für die Einstufung in das Berufsbild „Statistischer Sachbearbeiter“ und darauffolgende Einstufung in das genannte Berufsbild

JUNI 1996: Eignungsprüfung für die Einstufung in das Berufsbild „Statistikerin“ (VII. Funktionsebene) und darauffolgende Einstufung in das genannte Berufsbild

MAI 1997: Wettbewerb für die Besetzung der Direktorenstelle des Institutes für Musikerziehung (Abschluss mit der Wertung 8, wobei dieser Wettbewerb keine Eintragung ins Führungsverzeichnis vorsah)

AUGUST 1997: Wettbewerb für die Besetzung der Direktorenstelle des Amtes für Ausgaben und Eintragung in das B-Verzeichnis für Führungskräfte

SEPTEMBER 1998: Wettbewerb für die Einstufung in das Berufsbild „Verwaltungsinspektorin im kulturellen Bereich“ (VIII. Funktionsebene) und darauffolgende Einstufung in das genannte Berufsbild

MÄRZ 2000: Erlangung der technischen Eignung zur Ausführung der Aufgaben der Brandschutzbeauftragten

MAI 2000: Einstufung in das Berufsbild „Inspektorin für das Rechnungswesen“ (VIII. Funktionsebene)

MÄRZ 2001: Abschluss der Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft

AB 2002: Universitätsstudium und erfolgreiches Ablegen der Prüfungen in den in der Folge angeführten Bereichen

- Rechtsordnungen im Vergleich
- Grundbegriffe des Privatrechts
- Grundbegriffe des römischen Rechts
- Grundbegriffe des Gemeinschaftsrechts
- Grundbegriffe des öffentlichen Rechts
- Verfassungsrecht
- Wirtschaftspolitik
- Rechtsphilosophie
- Geschichte des modernen Rechtsgedankens
- Internationales Recht
- Englisch
- Kanonisches Recht
- ECDL
- Verwaltungsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Arbeitsrecht
- Gewerkschaftsrecht
- Kriminologie

## KURSE

JUNI 1991	Bibliotheksverwaltung und Archivwesen
AUGUST 1991	Präsentationstechniken
SEPTEMBER 1991	Inhalte der Großzählungen 1991
FEBRUAR 1994	Projektleitung und -verwaltung
NOVEMBER 1993 - MÄRZ 1994	Käserkurs „Motivation und Leadership: Die Führung der Mitarbeiter“
MAI 1996	Internet
OKTOBER 1996	Die Rechtschreibreform
NOVEMBER 1996	Excel für Anfänger
JÄNNER 1997	Excel für Fortgeschrittene
APRIL 1997	Inhalte des Landesgesetzes 17/1993
JULI 1997	Vergabe von Dienstleistungsaufträgen
DEZEMBER 1998	Arbeitssicherheit
FEBRUAR 2000	Brandschutzbeauftragte

JUNI 2000	Regeln des Rentensystems
MÄRZ 2001	NISF Sozialfürsorge, Abfertigung, Zusatzrente
NOVEMBER 2001	Lebensrettende Sofortmaßnahmen
DEZEMBER 2001	Einführung des Euro in den öffentlichen Körperschaften
JÄNNER 2005	Software SAP
OKTOBER 2005	Lebensrettende Sofortmaßnahmen – Refresher-Kurs
MÄRZ 2006	Richtlinie 2004/18/CE – Neuheiten hinsichtlich der öffentlichen Auftragsvergabe, in Kraft mit 1. Februar 2006
OKTOBER 2007	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz Modul B
OKTOBER 2007	DURC – die neue Regelung – Haftung der Körperschaften – öffentliche Aufträge
NOVEMBER 2007	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz Modul C
DEZEMBER 2007	INAIL – Psychosoziale Risiken
JUNI 2008	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
OKTOBER 2008	Ausarbeitung des Leistungsverzeichnisses und des Vertrages in Zusammenhang mit der Vergabe öffentlicher Dienstleistungs- und Lieferaufträge
NOVEMBER 2008	Arbeits- und Sicherheitskosten in Zusammenhang mit der Vergabe öffentlicher Dienstleistungs- und Lieferaufträge
MÄRZ 2010	Software SAP
SEPTEMBER 2010	Telematische Vergabeverfahren
OKTOBER 2010	Vergaberecht
JÄNNER 2011	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
MAI 2011	Die fürsorgerechtliche Behandlung der öffentlich Bediensteten angesichts der jüngsten Reform
SEPTEMBER 2011	Direktvergaben auf telematischem Wege
OKTOBER 2011	Verantwortung der Verantwortlichen des Dienstes für Arbeitsschutz
OKTOBER 2011	Das Verhandlungsverfahren und die Direktbeauftragung in Zusammenhang mit der Vergabe von Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträgen unter Bezugnahme auf das DPR Nr. 207/10 und auf das Gesetz Nr. 111/11
NOVEMBER 2011	Die öffentlichen Aufträge in Anbetracht der jüngsten Neuerungen – was ändert sich bei der Verwaltung der Verträge
MÄRZ 2012	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
NOVEMBER 2012	Vergaberecht: Neuerungen aufgrund der letzten Spending Review und des Antikorruptionsgesetzes
JÄNNER 2013	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
MÄRZ 2013	Verhandlungsverfahren, Beitritt zu Konventionen und Direktvergaben
OKTOBER 2013	AVCPASS, autonome Vergabeverfahren, Ausschreibungsvorlagen, CONSIP und MEPA

FEBRUAR 2014	Kriterien bei der Auswahl der Angebote
MÄRZ 2014	Die öffentliche Auftragsvergabe und der Ankauf von Gütern und Dienstleistungen in Anbetracht der neuesten Rechtsbestimmungen und der Einführung des AVCPASS
APRIL 2015	Verwendung halbautomatischer Defibrillatoren
MAI 2015	AVCPASS
JULI 2015	Ankäufe mittels Direktvergabe und mittels Angebotsanfrage
JÄNNER 2016	Die neuen Bestimmungen zur öffentlichen Auftragsvergabe in der Autonomen Provinz Bozen
JÄNNER 2016	Grundlehrgang betreffend telematische Direktaufträge sowie Ankäufe im MEPAB mittels Direktauftrag – Verpflichtungen betreffend Transparenz
FEBRUAR 2016	Neuigkeiten zu den Vergabeverfahren nach dem Landesgesetz 16/2015
MAI 2016	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
JUNI 2016	Die neuen Umweltaforderungen in öffentlichen Ausschreibungen
JUNI 2016	Der neue Kodex der öffentlichen Aufträge (Gv.D. Nr. 50/2016)
JULI 2016	Die Reform der öffentlichen Aufträge – Der neue Kodex und dessen Umsetzungsbestimmungen
NOVEMBER 2016	Der neue Kodex der öffentlichen Aufträge nach den ersten Durchführungsbestimmungen
FEBRUAR 2017	Das Landesgesetz 1/2017
MAI 2017	Die öffentlichen Aufträge nach dem Gv.D. 56/2017 – die Zusammenhänge mit den Bestimmungen auf Landesebene
OKTOBER 2017	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
NOVEMBER 2017	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
NOVEMBER 2017	Auffrischungskurs für Erste-Hilfe-Beauftragte
DEZEMBER 2017	Beziehungen zu den Aufsichtsorganen
APRIL 2018	Auffrischungskurs für Brandschutzbeauftragte
JÄNNER 2019	Das neuen Modul betreffend Programmierung auf der Plattform des Informationssystems der öffentlichen Aufträge
FEBRUAR 2019	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
APRIL 2019	Privacy und Verarbeitung persönlicher Daten
MAI 2019	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
DEZEMBER 2021	Fortbildung der Leiter der Dienststellen für Arbeitsschutz
JÄNNER 2022	SIMOG und AVCPASS: praktische Anwendung in Vergabeverfahren
MÄRZ 2022	MEPA, CONSIP – telematische Instrumente für Ankauf und Verhandlung

Bozen, 22. April 2022